

Drei Palästinenser in der Westbank getötet

Nablu. Israelische Soldaten haben am Freitag in der Westbank drei Palästinenser getötet. Im Flüchtlingslager Al Faraa bei Nablu erschossen die Besatzungstruppen einen 23jährigen Mann und einen 17jährigen Jugendlichen, wie palästinensische Ärzte mitteilten. Der Onkel des Jugendlichen sagte, wahrscheinlich habe sein Neffe ein Armeefahrzeug mit Steinen beworfen. Im benachbarten Dorf Jamun wurde ein 28jähriger mit einem Kopfschuß getötet, der nach Darstellung von Familienmitgliedern auf das Dach seines Hauses gestiegen war, um den Armee-Einsatz zu beobachten. Der Islamische Dschihad erklärte, der Getötete sei ein Mitglied gewesen und während eines Gefechts mit israelischen Soldaten erschossen worden. Die israelische Armee behauptete, in allen Fällen von »militanten Palästinensern« provoziert worden zu sein.

Im Flüchtlingslager Dschebalija im Gazastreifen zerstörte die israelische Armee ein Haus, in dem Waffen gelagert worden sein sollen.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/75853.drei-palastinenser-in-der-westbank-getoetet.html>